

Wien, 19. Sept. 1925

Hochverehrter Herr!

Für Ihr überaus freundliches Schreiben anlässlich meines Scheidens aus dem aktiven Dienste bitte ich Sie, meinen wärmsten Dank gütigst empfangen zu wollen.

Durch ich werde immerdar dankbar der fast halbhundertjährigen Beziehungen gedenken, welche mich schon mit Ihrem Herrn Vater durch Beteiligung des österreichischen Museums an verschiedenen Exkursionen der Inn- und Südländer und dann mit Ihrem verstorbenen Herrn Bruder und Ihnen selbst, besonders durch die Übernahme des Verlags von Kunst und Kunsthandwerk mit dem Hause Utania verknüpfte.

Mit dem besten Empfehlungen

an Sie und Ihren Herrn Bruder  
und den besten Wünschen für das  
weitere Gelingen und Gedeihen des  
Hauses Arhavia in aufrichtiger  
Verachtung

Ihr stets ergebener

Arhavia







